



<b>Prüfbericht - Nr.: 21136854_001</b> <i>Test Report No.:</i>		<b>Seite 1 von 6</b> <i>Page 1 of 6</i>
<b>Auftraggeber:</b> <i>Client:</i>	PRODART AG Global Trade Bahnhofstr. 43, 33102 Paderborn	
<b>Gegenstand der Prüfung:</b> <i>Test item:</i>	Carports	
<b>Bezeichnung:</b> <i>Identification:</i>	Bezeichnung: MY-Port, KC, KD, KRBS	<b>Serien-Nr.:</b> <i>Serial No.:</i> ohne
<b>Wareneingangs-Nr.:</b> <i>Receipt No.:</i>	ohne	<b>Eingangsdatum:</b> <i>Date of receipt:</i> ohne
<b>Prüfort:</b> <i>Testing location:</i>	Siehe unter Sonstiges	
<b>Prüfgrundlage:</b> <i>Test specification:</i>	In Anlehnung an : DIN 31000 : 1979 DIN 1055 :: 2005 DIN 18800 : 1990+A1 LBG/VSG 2.6 :2000	
<b>Prüfergebnis:</b> <i>Test Result:</i>	<b>Der Prüfgegenstand entspricht oben genannter Prüfgrundlage(n).</b> <i>The test item passed the test specification(s).</i>	
<b>Prüflaboratorium:</b> <i>Testing Laboratory:</i>	TÜV Rheinland Product Safety GmbH / Prüfstelle für Produktsicherheit Berlin Alboinstraße 56, D-12103 Berlin, Phone: +49 30 / 75 62-13 63	
<b>geprüft/ tested by:</b>	<b>kontrolliert/ reviewed by:</b>	
2008-07-21  M. Seitzmann (SV)	2008-07-21	 Dr. P. Hagen (LL)
<b>Datum</b> <i>Date</i>	<b>Name/Stellung</b> <i>Name/Position</i>	<b>Unterschrift</b> <i>Signature</i>
<b>Sonstiges/ Other Aspects:</b>		
<b>Aufstellungsorte:</b>		
MY – Port	Blossiner Str. 4, 15754 Dolgenbrodt	
KD	Eichwalder Str. 4, 15738 Zeuthen	
KRBS	Am Fließ 5, 15566 Schöneiche	
KC	Kurmärkische Str. 159, 14621 Schönwalde	
<b>Abkürzungen:</b>	<i>P(ass) = entspricht Prüfgrundlage</i>	<b>Abbreviations:</b> <i>P(ass) = passed</i>
	<i>F(all) = entspricht nicht Prüfgrundlage</i>	<i>F(all) = failed</i>
	<i>N/A = nicht anwendbar</i>	<i>N/A = not applicable</i>
	<i>N/T = nicht getestet</i>	<i>N/T = not tested</i>
<b>Dieser Prüfbericht bezieht sich nur auf das o.g. Prüfmuster und darf ohne Genehmigung der Prüfstelle nicht auszugsweise vervielfältigt werden. Dieser Bericht berechtigt nicht zur Verwendung eines Prüfzeichens.</b> <i>This test report relates to the a. m. test sample. Without permission of the test center this test report is not permitted to be duplicated in extracts. This test report does not entitle to carry any safety mark on this or similar products.</i>		



**Prüfbericht - Nr.: 21136854\_001**
*Test Report No.:*

Seite 3 von 6

Page 3 of 6

Absatz <i>Clause</i>	Anforderungen <i>Remark</i>	Messergebnisse <i>Readings</i>	Ergebnisse <i>Results</i>
<b>1</b>	<b>Allgemeines</b>		
1.1	Bezeichnung	Carport	P
1.2	Typ	KC, KD, KRBS, MY-PORT	P
1.3	Maße	Siehe Typenschilder	P
1.4	Gewicht	Keine Angabe	N/A
1.5	Werkstoff	AL-Profile, Dachplatten Polycarbonat	P
<b>2</b>	<b>Gebrauchsanweisung</b> Jedem Carport ist eine Gebrauchsanleitung beizufügen, die folgende Informationen enthält:		
2.1	Eine gut verständliche Aufbauanleitung		P
2.2	Hinweise auf das frosttiefe Gründen des Fundamentes	Siehe Montageanleitung	P
2.3	Die Abmaße des Fundamentes und die zu verwendende Betonsorte	Siehe Montageanleitung und Statik	P
2.4	Einen Hinweis darauf, dass das Dach während des Winters vom Schnee befreit werden muss	Siehe Montageanleitung	P
2.5	Hinweise ob und wie das Dach zu betreten ist	Siehe Montageanleitung	P
2.6	Hinweis auf das Beachten der landesüblichen Bauordnung	Siehe Montageanleitung	P
2.7	Name und Adresse	Siehe Betriebsbeschreibung	P
2.8	Beschreibung	Siehe Betriebsbeschreibung	P
2.9	Montage	Siehe Montageanleitung	P
2.10	Betrieb	Siehe Betriebsbeschreibung	P
2.11	Wartung	Siehe Betriebsbeschreibung	P
<b>3</b>	<b>Kennzeichnung</b> Die Geräte müssen mit folgenden Angaben gekennzeichnet sein:		
3.1	Hersteller oder Vertreiber (Name und Anschrift)	Vertreiber in Deutschland Typenschild wischfest geprüft mit Hexan, Alkohol und Spülmittel	P
3.2	Typ (ggf. Artikel-Nummer)	Typ	P
3.3	Herstelldatum	Seriennummer	P
3.4	Hinweis „liegenden Schnee abkehren“	Siehe Entwurf Hinweisschild	P
<b>4</b>	<b>Sicherheitstechnische Anforderungen</b>		
4.1	Alle Ecken und Kanten müssen gratfrei sein und dürfen keine Verletzungsgefahr aufweisen, offene Profilenden sind abzudecken.	Ecken und Kanten abgerundet. Profilenden sind abgedeckt	P
4.2	Rauhe Oberflächen, Quetsch- und Scherstellen sind zu vermeiden.	Oberflächen sind glatt, Quetsch- und Scherstellen nicht vorhanden.	P

**Prüfbericht - Nr.: 21136854\_001**

 Seite 4 von 6  
 Page 4 of 6

Test Report No.:

Absatz Clause	Anforderungen Remark	Messergebnisse Readings	Ergebnisse Results
4.3	Schutzscheiben aus Glas oder anderen Materialien müssen so eingefasst sein, dass keine Schnittkanten im zugänglichen Bereich liegen.	Kanten der Schutzscheiben sind abgedeckt.	P
4.4	Befestigungsmittel sind visuell auf deren Eignung zu überprüfen. Ebenso das erforderliche Werkzeug.  Durchführung: Befestigungsmittel werden visuell begutachtet. Es dürfen keine Schrauben mit selbstschneidenden Gewinde benutzt werden.	Die Platten werden in Profilen gehalten und in der Benutzeranleitung ist der Hinweis auf regelmäßige Überprüfung der Schraubverbindungen.	P
4.5	Schweißverbindungen  Schweißverbindungen sind zulässig, wenn sowohl das Schweißverfahren als auch das Schweißpersonal entsprechend geeignet sind; ggf. ist eine Schweißnahtuntersuchung erforderlich.		N/A
4.6	Eine Belastungsprobe zur Ermittlung der Dachbelastbarkeit muss am aufgebauten Objekt durchgeführt werden (ersatzweise Überprüfung der eingereichten prüffähigen Statik)	Belastungsprüfung und Statik. Siehe Auswertung der Statik PB : KU 080420 Typ KC PB . KU 080421 Typ KD PB : KU 080422 Typ KRBS PB : KU 080423 Typ My-Port	P
4.7	Zur Ermittlung der Wind und Schneebelastbarkeit ist eine prüffähige Statik einzureichen, basierend auf DIN 11535, DIN 1055 und DIN 18800.	Siehe Statikbericht  Die Einschränkungen aus der Auswertung der Statik sind beachten.	P
4.8	Metallteile sind gegen Korrosion zu schützen. Holz ist gegen Staunässe und Fäulnis zu schützen.	Aluminium	P
4.9	Elektrische Anlagen und Betriebsmittel:  Es sind die entsprechenden DIN VDE bzw. EN Vorschriften zu beachten.	Nicht vorhanden	N/A
	Außerhalb des Einwirkungsbereiches von Spritz - oder Strahlwasser müssen elektrische Betriebsmittel mindestens tropfwassergeschützt sein.	Nicht vorhanden	N/A
	Innerhalb des Einwirkungsbereiches von Spritz - oder Strahlwasser müssen elektrische Betriebsmittel mindestens spritzwassergeschützt sein.	Nicht vorhanden	N/A
<b>5</b>	<b>Prüfung der Scheiben</b>		

**Prüfbericht - Nr.: 21136854\_001**
*Test Report No.:*

Seite 5 von 6

Page 5 of 6

Absatz <i>Clause</i>	Anforderungen <i>Remark</i>	Messergebnisse <i>Readings</i>	Ergebnisse <i>Results</i>
5.1	Die Scheiben werden in Anlehnung an DIN EN 12600 geprüft. Die Stoßkörper werden an einem Seil vor die Mitte der Scheibenfläche aufgehängt. Sie werden bis zum geforderten potentiellen Höhenunterschied ausgelenkt und dann ausgelöst und fallen gegen den Mittelpunkt der Scheibe. Die Scheiben sind von beiden Seiten zu prüfen. Für jeden Pendelschlagversuch kann ein neues Prüfmuster verwendet werden.	Keine Glasscheiben	N/A
5.2	Anforderungen: Echtglasscheiben müssen DIN 1249-12/0990 entsprechen. Bei der Prüfung darf kein Glasbruch entstehen.	Keine Glasscheiben	N/A
5.3	Kunstglasscheiben: Bei der Prüfung mit weichem Fallkörper wird mit einer Fallhöhe von 150 mm geprüft. Die Scheiben dürfen nicht reißen.	Die Dachhaut besteht aus Polycarbonat. Eine Statik für die Dachhaut liegt vor.	N/T
	Bei der Prüfung mit hartem Fallkörper wird mit einer Fallhöhe von 100 mm geprüft. Die Scheiben dürfen nicht reißen.		N/T
	Bei der Prüfung mit hartem Fallkörper wird mit einer Fallhöhe von 200 mm geprüft. Die Scheiben dürfen reißen. Es dürfen nur grobe Bruchstücke entstehen. Die Bruchkanten dürfen nicht so scharf sein, dass bei einem Unfall Schnittverletzungen zu erwarten sind.		N/T
5.4	Qualitätsnachweis bei ESG: Der Hersteller der Carports muss sich vor der Verarbeitung von der Qualität der Scheiben überzeugen. Dies kann durch folgende Maßnahmen erfolgen:	Keine ESG-Scheiben	N/A
	Der Glashersteller liefert zu jeder Glaslieferung einen Prüfbericht, der sich eindeutig zu der Charge zuordnen lässt, aus der die Lieferung stammt.	Kein Glas	N/A
	Der Hersteller Carports überzeugt sich von den qualitätssichernden Maßnahmen des Glasherstellers.	Kein Glas	N/A

**Prüfbericht - Nr.: 21136854\_001**
*Test Report No.:*

Seite 6 von 6

Page 6 of 6

**Auszugweise aus VSG 2.6**

<b>Absatz</b> <i>Clause</i>	<b>Anforderungen</b> <i>Remark</i>	<b>Messergebnisse</b> <i>Readings</i>	<b>Ergebnisse</b> <i>Results</i>
<b>1</b> <b>§2 VSG 2.6</b>	<b>Standsicherheit</b>		
	Carports müssen standsicher sein. Durchführung: die Forderung ist z.B. als erfüllt anzusehen, wenn die in DIN 11535 Teil 1 „Gewächshäuser, DIN 1055 und DIN 18800, Grundsätze für die Berechnung und Ausführung eingehalten werden.	Siehe Statikbericht Die Einschränkungen aus der Auswertung der Statik sind zu beachten	P
<b>2</b> <b>§4 VSG 2.6</b>	<b>Dächer</b>		
	Dächer der Carports sind so rechtzeitig von Schnee zu räumen, dass keine gefährliche Schneebelastung eintreten kann. Durchführung: Eine Schneehöhe von mehr als 10 cm kann bereits gefährlich werden (Sichthöhen von 36 cm bei trockenem Schnee, 10 cm bei wässrigem Schnee und 5,5 cm bei Eis entsprechen einem Gewicht von 50 kg/ m <sup>2</sup> ).	Siehe Benutzeranweisung	P
<b>3</b> <b>§5 VSG 2.6</b>	<b>Verglasung / Scheiben</b>		
	Abdeckungen aus Glas oder anderen Materialien müssen windsicher befestigt sein. Beschädigte Scheiben sind auszuwechseln. Durchführung: Zur windsicheren Befestigung eignen sich z.B. Stifte (bei Holzsprossen) oder Sturmklammern (bei Stahlsprossen) und die sogenannte kittlose Verglasung. Durch Hilfsreparaturen gesicherte Glasscheiben (Glasklebebänder, Spritzkitt) gelten nicht als beschädigt, wenn eine sichere Befestigung der Scheiben gewährleistet ist.	Die Dachplatten werden in Profilen gehalten und mit Dichtungsmittel verklebt.	P

Dieser Prüfbericht enthält das Ergebnis einer einmaligen Untersuchung an dem zur Prüfung vorgelegten Muster. Es stellt kein allgemein gültiges Urteil der TÜV Rheinland Product Safety GmbH über die Eigenschaften der entsprechenden Produkte aus der laufenden Fertigung dar.

*This report contain only the test result of the tested sample in the laboratory. It does not contain a general judgment of TÜV Rheinland Product Safety GmbH about the characteristicly of the products coming out of the production line.*